Sitzung des Ortsgemeinderates Pillig

Am Dienstag, 19.07.2022, findet um 19:00 Uhr, **im** Pfarrsaal über dem Feuerwehrhaus in Pillig eine Sitzung des Ortsgemeinderates Pillig mit folgender Tagesordnung statt:

Die Sitzung wird unter Beachtung der Regelungen der Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz (CoBeLVO) in der jeweils aktuellen Fassung durchgeführt.

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird, sofern die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können, zum eigenen Schutz empfohlen.

Über die Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld (www.maifeld.de) gelangen Sie über "Rathaus & Bürgerservice > Ratsinformationssystem > Bürgerinfoportal" zum Bürgerinfoportal, in dem Ihnen eine öffentliche Einladung ohne Anlagen zur Einsichtnahme zur Verfügung steht. Sie wird bei Bedarf bis zum Sitzungstag aktualisiert.

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf "Ehemaliger Sportplatz"
- 3) Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf 2. Änderung "Im Mühlborn III"
- 4) Festlegung der Verkaufspreise für die gemeindlichen Baugrundstücke im Baugebiet "Im Mühlborn III", 2. Bauabschnitt
- 5) Auftragsvergabe Pflasterarbeiten auf dem Friedhof
- 6) Bauangelegenheiten / Bauanträge
- 7) Kartellschadensersatzklage wegen Holzvermarktung; Streitverkündung seitens des Landes Rheinland-Pfalz
- 8) Annahme sowie Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 9) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ein nicht öffentlicher Teil statt.

Pillig, 11. Juli 2022

Ortsgemeinde Pillig

HORST KLEE
Ortsbürgermeister

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Ortsgemeinderates Pillig am 19.07.2022 **im** Pfarrsaal über dem Feuerwehrhaus in Pillig findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen dem Ortsbürgermeister nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurzgefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 1 Einwohnerfragestunde (Pillig/961/2022)

öffentlicher Teil

Den Einwohnern wurde die Gelegenheit gegeben, über Angelegenheiten des örtlichen Bereiches Fragen zu stellen.

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 2 Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf "Ehemaliger Sportplatz"
(Pillig/958/2022)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

Gemäß Beschlussfassung des Ortsgemeinderates vom 07.12.2021 hat das Schalltechnische Büro Pies GbR, Boppard, aufgrund der nachträglichen Aufnahme eines Wanderparkplatzes mit 20 Stellplätzen in die vorhandene Planung, das Schalltechnische Gutachten vom 06.08.2020 aktualisiert. Die Neufassung des Schalltechnischen Gutachtens vom 31.03.2022 ist der Anlage zu entnehmen.

Gemäß Beschlussfassung des Ortsgemeinderates ebenfalls vom 07.12.2021 hat das Büro Karst Ingenieure GmbH, Nörtershausen, einen Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen und Begründung inkl. Umweltbericht erarbeitet.

Beschlussvorschlag 1:

Das Gremium beschließt, dem Bebauungsplanentwurf „Ehemaliger Sportplatz“ einschließlich der Textfestsetzungen und Begründung inkl. Umweltbericht zuzustimmen.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			stimmung	
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/958/2022									

An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:	Ausschließungsgrund

Beschlussvorschlag 2:

Die Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld wird gebeten, die Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung (§§ 4 Abs. 2 und 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)) gemäß § 4 a Abs. 2 BauGB in einem Zuge durchzuführen.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			stimmung	
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/958/2022									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:									Ausschlussgrund		

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 3 Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf 2. Änderung "Im Mühlborn III"
(Pillig/960/2022)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

Gemäß Beschlussfassung des Ortsgemeinderates vom 19.05.2022 hat das Büro Karst Ingenieure GmbH, Nörtershausen, einen Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen (siehe Anlage) erarbeitet.

Die Voraussetzungen zur Durchführung eines beschleunigten Bebauungsplanverfahrens nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) liegen vor.

Beschlussvorschlag 1:

Das Gremium beschließt, dem Bebauungsplanentwurf 2. Änderung „Im Mühlborn III“ einschließlich der Textfestsetzungen zuzustimmen.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			stimmung	
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/960/2022									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:									Ausschließungsgrund		

Beschlussvorschlag 2:

Das Gremium beschließt, die Bebauungsplanänderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchzuführen.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung	
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			z. K.	vertagt
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/960/2022									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:								Ausschließungsgrund			

Beschlussvorschlag 3:

Das Gremium beschließt, die Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 4 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB) gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig durchzuführen.

Etwaige Anträge:**Abweichender Beschluss:**

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung	
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			z. K.	vertagt
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/960/2022									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:								Ausschließungsgrund			

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 4 Festlegung der Verkaufspreise für die gemeindlichen Baugrundstücke im Baugebiet "Im Mühlborn III", 2. Bauabschnitt (Pillig/959/2022)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

Am 02.12.2020 hatte der Ortsgemeinderat Pillig beschlossen, den Verkaufspreis für die gemeindlichen Baugrundstücke auf 80,00 EUR / m² festzulegen.

Grundlage war die seinerzeitige Kostenkalkulation des bauleitenden Ingenieurbüros Karst mit einem auskömmlichen Verkaufspreis von 68,62 EUR / m². Der Verkaufspreis hat sich auf ein vollerschlossenes Grundstück bezogen.

Aufgrund von zwischenzeitlichen Baukostensteigerungen hat das Ingenieurbüro Karst die beigefügte Kalkulation für die gemeindlichen Baugrundstücke erstellt. Nach dieser Kalkulation müsste der Verkaufspreis für ein vollerschlossenes Grundstück der Gemeinde mindestens 77,94 EUR / m² betragen.

Beschlussvorschlag:

- Das Gremium beschließt, die gemeindlichen Baugrundstücke im Baugebiet „Im Mühlborn III“, 2. Bauabschnitt, zum Preis von 80,00 EUR / m² vollerschlossen zu veräußern und belässt es bei dem Beschluss vom 02.12.2020.

- Das Gremium beschließt, die gemeindlichen Baugrundstücke im Baugebiet „Im Mühlborn III“, 2. Bauabschnitt, zum Preis von _____ EUR / m² vollerschlossen zu veräußern.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung	
			einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.			z. K.	vertagt
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/959/2022									

An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:	Ausschließungsgrund

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 5 Auftragsvergabe Pflasterarbeiten auf dem Friedhof (Pillig/964/2022)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 4

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 09.06.2021 hat der Ortsgemeinderat Pillig beschlossen, die gesamten Gehwege auf dem Friedhof zu erneuern. Die aktuellen Gehwege sind in die Jahre gekommen und stark abgesackt oder beschädigt.

Die Maßnahme wurde von der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld auf ca. 50.000,00 EUR geschätzt. Mittel in dieser Höhe wurden in den Haushalt 2022 eingestellt.

Nach nun erfolgter Ausschreibung durch die Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld belaufen sich die Angebotssummen auf ca. 89.000,00 EUR. Dies ist zum einem der hohen Auftragslage der Firmen und zum anderen der extremen Preisexplosion für Materialien der letzten Monate geschuldet.

Durch Eigenleistungen wie das Aufnehmen der alten Gehwegplatten und Reduzierung der Ablaufrinnen, könnten die Kosten um ca. 10 – 15 TSD EUR gesenkt werden.

Es ist nicht davon auszugehen, dass der Materialpreis auf das Niveau von 2021 zurück sinkt. In den vergangenen Jahren konnte man lediglich von einer jährlichen Preissteigerung im Bausektor von 5 % ausgehen. Durch die gesamtgesellschaftliche und politische Lage (Inflation, Krieg, Materialknappheit) liegen die Preise jedoch zurzeit bei 20 – 50 Prozent über denen des Vorjahres.

Anbei die Submissionsergebnisse. Es wurden acht Fachfirmen bei der Ausschreibung beteiligt, folgende Angebote wurden abgegeben:

Nr.	Firma	Angebotssumme	Diff. %	Diff. EUR
1	Nuppeney, Koblenz	88.953,99 EUR	100 %	0,00 EUR
2	Bieter 2	90.911,38 EUR	102 %	1.957,39 EUR
3	Bieter 3	91.031,43 EUR	102 %	2.077,44 EUR
4	Bieter 4	113.362,41 EUR	127 %	24.408,42 EUR
5	Bieter 5	Keine Abgabe		
6	Bieter 6	Keine Abgabe		
7	Bieter 7	Keine Abgabe		
8	Bieter 8	Keine Abgabe		

Die mindestbietende Firma (Bieter 1) würde die Maßnahme noch in diesem Jahr umsetzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt 2022 stehen Mittel in Höhe von 57.000,00 EUR zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Das Gremium beschließt die Erneuerung der Gehwege des Friedhofs und vergibt den Auftrag dazu an die mindestbietende Firma Nuppeney, Koblenz. Die überplanmäßige Ausgabe wird genehmigt.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			stimmung	
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/964/2022									
An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:								Ausschließungsgrund			

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 7 Kartellschadensersatzklage wegen Holzvermarktung; Streitverkündung seitens des Landes Rheinland-Pfalz (Pillig/955/2022)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 2

Sachverhalt:

Die „ASG3 Ausgleichsgesellschaft für die Sägeindustrie Rheinland-Pfalz GmbH“ hat im Juni 2020 Klage beim Landgericht Mainz gegen das Land erhoben und fordert, gestützt auf einen angeblichen Kartellverstoß durch die gebündelte Rundholzvermarktung, Schadensersatz in Höhe von rund 121 Mio. EUR vom Land.

Im Dezember 2021 informierte das Land die Waldbesitzer über den aktuellen Sachstand der Klage. In diesem Zug hat das Land, vertreten durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität, im Klageverfahren 1.094 Kommunen sowie diversen privaten Waldbesitzenden die Streitverkündung angekündigt. Hiervon ist auch die Ortsgemeinde Pillig betroffen. Mit Datum vom 22.02.2022 wurde vom Landgericht Mainz mitgeteilt, dass die Streitverkündung durch das Land erfolgt ist.

Nähere Informationen ergeben sich aus der beiliegenden Anlage.

Von Seiten des Gemeinde- und Städtebunds wird derzeit kein Handlungsbedarf für einen Beitritt der beteiligten Kommunen zum Klageverfahren gesehen.

Ein späterer Beitritt einzelner Kommunen zum Verfahren, ist nach Auskunft des Gemeinde- und Städtebunds, auch noch zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Beschlussvorschlag:

Das Gremium nimmt die Streitverkündung zur Kenntnis und beschließt derzeit dem Klageverfahren nicht beizutreten.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis				w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung	z. K.	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein					
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/955/2022									

An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:	Ausschließungsgrund

Ortsgemeinderat Pillig

TOP-Nr.: 8 Annahme sowie Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
(Pillig/957/2022)

öffentlicher Teil

Zuständig: Fachbereich 1

Sachverhalt:

Nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) entscheidet der Ortsgemeinderat über die Annahme von Spenden / Sponsoringleistungen, die der Erfüllung ihrer Selbstverwaltungsaufgaben dienen.

Die nachgenannten Spenden an die Ortsgemeinde Pillig wurde der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz gemäß der gesetzlichen Vorgabe angezeigt, die ihrerseits hiergegen keine Bedenken erhoben hat.

Betrag in EUR	Zweck
2.000,00	Spende für die Anschaffung von Fitness-Geräten
4000,00	Spende für den Seniorentag

Beschlussvorschlag:

Das Gremium beschließt die Annahme der im Sachverhalt aufgeführten Spenden.

Etwaige Anträge:

Abweichender Beschluss:

Gremium	Sitzungs-termin	Vorl.-Nr.	Abstimmungsergebnis					w. BV	abw. Beschluss	ohne Ab-stimmung z. K.	vertagt
			einst.	mehr.	ja	nein	Enth.				
Ortsgemeinderat Pillig	19.07.2022	Pillig/957/ 2022									

An der Beratung und Beschlussfassung nahm nicht teil:	Ausschließungsgrund